



I-39100 Bolzano - Via Bottai 5
T +39 0471 976299 - F +39 0471 980009
www.verdi.bz.it - info@verdi.bz.it

Consiglio provinciale:
T +39 0471 946332 - F +39 0471 978444
consiglio@grueneverdi.bz.it

I-39100 Bozen - Bindergasse 5
T +39 0471 976299 - F +39 0471 980009
www.gruene.bz.it - info@gruene.bz.it

Landtag:
T +39 0471 946332 - F +39 0471 978444
landtag@grueneverdi.bz.it

Flughafen-Mediation k.o.? Referendum o.k.!

Noch eine Woche Zeit, um die 13.000 Unterschriften zu sammeln. Dann kommt es zur Volksbefragung.

Fünf Monate nach Beginn des Mediationsverfahrens zum Ausbau des Bozner Flughafens scheinen Befürworter und Gegner so weit voneinander entfernt wie eh und je. Es sieht ganz danach aus, als würde der Prozess nicht zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht. Damit geht der Ball Ende Juni wohl zurück an die Landesregierung, die ihre Entscheidung treffen wird - oder auch nicht.

Genau eine Woche bleibt der Bevölkerung hingegen jetzt noch Zeit, um mit 13.000 Unterschriften eine Volksabstimmung zur Frage des Flughafenausbaus zu erzwingen. Die Grünen sind unter den Promotoren dieser Unterschriftensammlung und rufen zu einer letzten Anstrengung auf. Jede Unterschrift mehr verleiht dem Anliegen mehr Gewicht.

Bereits im Winter hatten die Grünen entschieden, sich nicht direkt an der Mediation zu beteiligen, aber engen Kontakt mit den Anrainern und Umweltschützern zu halten. Diese haben in der Mediation Ausdauer und erhebliche Sachkenntnis bewiesen und damit die Qualität der Diskussion hochgehalten. Gerade vor dem Hintergrund der nun allseits bekannten Klimaproblematik haben sie sich nicht zu faulen Kompromissen bewegen lassen. An diese freiwilligen Aktivistinnen und Aktivisten geht demnach Dank und ein großes Kompliment für das bisher Geleistete.

Die Grünen haben sich, gemeinsam mit anderen, währenddessen sehr intensiv für die Unterschriftensammlung zur Volksbefragung eingesetzt, nicht zuletzt mit ihren Mandatarinnen und Mandataren auf Gemeinde- und Landesebene, welche viele Unterschriften beglaubigt haben. In einem letzten Endspurt sollten nun noch viele weitere Bürgerinnen und Bürger unterschreiben, damit die geforderte Mindestanzahl nicht nur erreicht, sondern möglichst deutlich überschritten wird. Wo keine eigenen Unterschriftentische organisiert sind, kann auf jedem Gemeindeamt zu Bürozeiten unterschrieben werden.

Bozen, 31.05.2007

Franco Bernard, Landessprecher der Grünen-Verdi-Vèrc